

Ehevertrag Nr. 68: Schweden - Sachsen-Lauenburg

- **Datum der Vertragsschließung:** 1531-03-19
- **Ort der Vertragsschließung:** Lübeck

Bräutigam

- **Name:** Gustav I., König von Schweden
- **GND:** [118699431](#)
- **Geburtsjahr:** 1496
- **Sterbejahr:** 1560
- **Dynastie:** Wasa
- **Konfession:** Evangelisch-Lutherisch

Braut

- **Name:** Katharina von Sachsen-Lauenburg
- **GND:** [137979533](#)
- **Geburtsjahr:** 1513
- **Sterbejahr:** 1535
- **Dynastie:** Askanier (Sachsen-Lauenburg)
- **Konfession:** Evangelisch-Lutherisch

Akteure des Bräutigams

- **Name:** Gustav I., König von Schweden
- **GND:** [118699431](#)
- **Dynastie:** Wasa
- **Verhältnis:** selbst

Akteure der Braut

- **Name:** Magnus I., Herzog von Sachsen-Lauenburg
- **GND:** [104176784](#)
- **Dynastie:** Askanier (Sachsen-Lauenburg)
- **Verhältnis:** Vater

Schweden

1531-03-19

Vertragsinhalt

[Prä] – zum Lob Gottes, zur Vermehrung von Liebe und Freundschaft, zu Nutzen und Wohlfahrt ihrer Länder und Untertanen, zur Förderung des gemeinen Nutzens: Ehevertrag bekundet (284)

[1] – Eheversprechen für Braut gegeben (284)

[2] – Überführung von Braut und Gefolge geregelt, Aussteuer geregelt (284f.)

[3] – Eheschließung von Bräutigam zugesichert, Morgengabe geregelt, Überführung der Braut und Rückführung von Gefolge geregelt (285f.)

[4] – Witweneinkünfte und Witwengüter festgelegt: Huldigung und Rechtsstellung der Untertanen geregelt, Nutzungsrechte und Bestellung von Amtleuten geregelt, Rückfall an schwedische Krone nach Tod der Braut geregelt (286f.)

[5] – nach Tod der Braut: Vererbung von Nachlass geregelt (287f.)

[6] – auf Wunsch der Braut ohne überlebende Kinder: ggf. Ablösung von Witwengütern während Witwenzeit geregelt, Auslieferung von persönlichem Besitz der Braut geregelt (288)

[7] – nach Tod von Bräutigam mit überlebenden Kindern: Ablösung von Witwengütern abhängig von schwedischem Reichsrat oder lebenslange Nutzung von Witweneinkünften durch Braut geregelt, Vererbung von Nachlass der Braut an Kinder geregelt (288f.)

[8] – schwedische Thronfolge ggf. für ältesten Sohn geregelt, Versorgung der übrigen Kinder und Ausstattung der Töchter zugesichert (289)

[9] – Einhaltung zugesichert (289f.)

Regelungen über Thronfolge

schwedische Thronfolge ggf. für ältesten Sohn geregelt - 8

Erbrechtliche Regelungen

nach Tod der Braut: Vererbung von Nachlass geregelt - 5

nach Tod von Bräutigam mit überlebenden Kindern: Vererbung von Nachlass der Braut an Kinder geregelt - 7

Ständische Instanzen beteiligt

nach Tod von Bräutigam mit überlebenden Kindern: Ablösung von Witwengütern abhängig von schwedischem Reichsrat geregelt - 7

Kommentar

Mitgift nicht erwähnt!

Literatur

Larsson 2002, S. 181-187 - Rangström 2010, S. 24-33.

Nachweise

- **Archivexemplar:** nicht nachgewiesen
- **Vertragssprache Archivexemplar:** nicht nachgewiesen
- **Drucknachweis:** Gustaf I:s registratur, del 7, S. 284-290
- **Vertragssprache Druck:** Deutsch

Empfohlene Zitation

Dynastische Eheverträge der frühen Neuzeit. Vertrag Nr. 68. Philipps-Universität Marburg. Online verfügbar unter <https://dynastische-ehevertraege.online.uni-marburg.de/vertraege/68.html>.

```
@misc{Dynastische Ehevertr{"a}ge der fr{"u}hen Neuzeit,  
  title = {Dynastische Ehevertr{"a}ge der fr{"u}hen Neuzeit: Vertrag Nr. 68},  
  url = {https://dynastische-ehevertraege.online.uni-marburg.de/vertraege/68.html}  
}
```